

Antrag-Nr.: 5  
zu TOP: 9 d)  
Rasterpkt.: Internationale Arb.

## A N T R A G zur Hauptversammlung vom 12. bis 14. Oktober 2017 in Berlin

Antragsteller: Bundesvorstand (im Einvernehmen mit dem EV)

---

Landesverband:

---

Headline: Dienstleistungspaket der EU- Kommission –  
nicht für Heilberufe

---

Auswirkungen auf den Haushalt  
(unmittelbar erkennbar): keine

---

### **Wortlaut des Antrages:**

1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte fordert die poli-  
2 tischen Entscheidungsträger auf, die Herausnahme der Heilberufe aus dem Dienst-  
3 leistungspaket der EU-Kommission durchzusetzen.

4

#### **Begründung:**

6 *Mit der Erstellung der Dienstleistungsrichtlinie im Jahr 2006 hat man den Besonder-*  
7 *heiten der Gesundheitsberufe mit einer Herausnahme aus dem Geltungsbereich der*  
8 *Richtlinie Rechnung getragen. Dies sollte auch bei der Erstellung weiterer Initiativen*  
9 *im Dienstleistungssektor ausdrücklich erfolgen.*

10

11 *Mit der geplanten Verhältnismäßigkeitsprüfung und den Vorschlägen für ein Notifizie-*  
12 *rungsverfahren sowie der geplanten Einführung einer elektronischen Dienstleis-*  
13 *tungskarte wird einer Vergewerblichung der Heilberufe Vorschub geleistet. Die Heil-*  
14 *berufe stellen eine Profession sui generis dar und sind mit anderen Dienstleistungs-*  
15 *berufen nicht vergleichbar.*

**Abstimmung:** einstimmig